

„Where best partners meet“: OPTIMA pharma auf der Interpack 2023

OPTIMA präsentiert als strategischer Innovationspartner ein zukunftsweisendes Technologieportfolio, ausgereifte Prozesse und digitale Lösungen für das Abfüllen pharmazeutischer Produkte: Highlight des Messeauftritts ist die neue OPTIMA FillCell Abfüll- und Verschleißanlage für Zell- und Gentherapeutika

Von 04. bis 10. Mai wird Düsseldorf wieder zum internationalen Zentrum der Verpackungsbranche. Als strategischer Innovations- und Turnkey-Partner präsentiert der Abfüllspezialist Optima Pharma hochinnovative Technologien, Prozesse und Services. Mit klarem Ziel: bestehenden und neuen Partnern aus der Pharma- und Biotech-Branche wertvolle Impulse für das Erreichen ihrer jeweiligen Geschäfts- und Nachhaltigkeitsziele zu geben. Ein starkes Experten-Team wird an zahlreichen Exponaten live demonstrieren, welche Möglichkeiten eine Zusammenarbeit mit Optima mit sich bringt. In der neuen exklusiven „Expert Zone“ werden Technologie-, Service- und Nachhaltigkeitsthemen vertieft.

Sich rasch wandelnde Marktanforderungen, ambitionierte Nachhaltigkeitsziele, steigende Preise: Verpackende und abfüllende Unternehmen sehen sich wachsenden Herausforderungen gegenüber. Als verantwortungsvoller Partner versteht es Optima als seine wichtigste Aufgabe, Wege aufzuzeigen, wie auch in Zeiten rasanten Wandels der Erfolg sichergestellt werden kann.

OPTIMA packaging group GmbH

Steinbeisweg 20
74523 Schwäbisch Hall
Deutschland

Phone +49 791 506-0
Fax +49 791 506-9000
info@optima-packaging.com
www.optima-packaging.com

Geschäftsführer
Hans Bühler,
Gerhard Breu
Dr. Stefan König
Jan Glass

Handelsregister
HRB 571090 Stuttgart
USt.-Id-Nr. DE145209170
Steuer-Nr. 84060/09756

Member of



Gefordert sind maximale Effizienz und Produktivität aber auch überzeugende Antworten in den Bereichen Kreislaufwirtschaft, Ressourcenschonung, digitale Technologien und Produktsicherheit. In all diesen Themenfeldern, die gleichzeitig auch die Schwerpunkte der Interpack 2023 sind, sieht sich Optima bestens aufgestellt. „Gemeinsam mit unseren Kunden nehmen wir diese Herausforderungen an und entwickeln als strategischer Partner passende Lösungen“, sagt Gerhard Breu, Chairman der Optima Pharma Division. Davon überzeugen können sich die Besucherinnen und Besucher auf der Interpack anhand von spannenden Exponaten und modernsten Technologien entlang der drei von Optima gewählten Themenschwerpunkte Technologie, Service und Nachhaltigkeit. „Wir stellen eine wegweisende Abfüllanlage für Zell- und Gentherapeutika-Anwendungen sowie maßgeschneiderte Service-Lösungen vor. Und wir zeigen unseren Kunden, wie sie Gamechanger im Bereich Nachhaltigkeit werden“, so Gerhard Breu.

Neue Anlage für die Produktion und Abfüllung von Zell- und Gentherapeutika: OPTIMA FillCell

Das Zeug, den Markt nachhaltig zu prägen, hat gewiss auch die neue, besonders flexible und modulare OPTIMA FillCell. Mit der Anlage lassen sich wertvolle Zell- und Gentherapeutika mit maximaler Produktausbeute abfüllen. Dazu zählen insbesondere virale Vektoren. Die kostbaren Arzneimittel gelten als Hoffnungsträger im Kampf gegen bisher unheilbare Krankheiten. Ein formatteilloser Transportsystem sorgt für ein flexibles, sanftes und sicheres Handling. Zahlreiche digitale Features erhöhen die Produkt- und Prozesssicherheit, darunter beispielsweise Kamerasysteme zur Überwachung des Maschineninnenraums und Scanning-Systeme für sichere Formatteilwechsel. Das Bedienpersonal wird damit optimal unterstützt, die Anlagenverfügbarkeit maximiert.

Mit digitalen Technologien noch sicherer und effizienter produzieren

Eine Auswahl digitaler Technologien zeigt Optima Pharma zudem in der Expert Zone. Messebesucherinnen und -besucher bekommen dort einen hautnahen Einblick, wie digitale Technologien die Sicherheit in der Pharmaproduktion erhöhen. Als Turnkey-Anbieter bietet Optima Pharma Anlagen wie die OPTIMA FillCell in Kombination mit einem Isolator an. Mit dem ganzheitlichen CSPE-Verfahren für eine kurze Time-to-Market werden die Anlagen immer unter produktionsähnlichen Bedingungen in einem der zwei CSPE-Center von Optima Pharma umfassend getestet und können so beim Kunden deutlich schneller in Betrieb genommen und qualifiziert werden. Neben der Turnkey-Kompetenz stehen Dekontaminationstechnologien, Maschinenlösungen für die Verarbeitung unterschiedlicher Behältertypen und Batchgrößen, zukunftssichere und nachhaltigere Gefriertrocknungsprozesse sowie Anlagenkonzepte für die Abfüllung hochpotenter Produkte im Mittelpunkt. Besucher bekommen so einen umfassenden Einblick in alle für die Pharmaproduktion relevanten Themenbereiche.

Ein Partner für den gesamten Anlagenlebenszyklus

Immer wichtiger wird aus Sicht der Kunden auch ein umfassender und individueller Service. „Wir stehen an der Seite unserer Partner. Von Anfang an und über die gesamte Laufzeit der Anlagen“, versichert Holger Burgermeister, Director Service bei Optima Pharma. Das umfangreiche Serviceprogramm OPTIMA Total Care lässt keine Wünsche der Kunden offen. Mit einem weltweiten Service-Netz betreut Optima die Anlagen der Kunden über den gesamten Lebenszyklus. Durch den Ansatz „Lifetime Production Readiness“ wird ein maßgeschneidertes Servicepaket für die Kunden zusam-

mengestellt, das klassische Services optimal mit marktführenden digitalen Lösungen verbindet. Auf der Interpack können Kunden und Interessenten in die hochspannende Welt der Services eintauchen und erkennen, welches Verbesserungspotenzial sich in Prozessen der Produktion befindet und welche modernen Möglichkeiten für das Training von Mitarbeitenden verfügbar sind.

Innovationssprung für nachhaltige Gesamtlösungen

In der Produktion sind Effizienz und zuverlässige Prozesse wichtige Erfolgsfaktoren. Aber keineswegs die einzigen. Denn der Klimawandel und die Energiekrise verändern die Spielregeln der Branche drastisch. Genau deshalb will Optima seine Partner zum „Game-changer“ im Bereich Nachhaltigkeit machen und entwickelt gemeinsam mit ausgewählten Partnern nachhaltige Gesamtlösungen, bestehend aus Maschine und Verpackung. Anhand der Exponate demonstriert Optima zudem die Berechnung, Reduktion und mögliche Kompensation des Product Carbon Footprints und leistet damit Eigenbeiträge zur Reduktion von Material-, Energie- und Medienverbrauch in der Entstehungs- und Nutzungsphase von Maschinen. In 2022 wurde Optima mit der EcoVadis-Silbermedaille ausgezeichnet. Des Weiteren arbeitet das Unternehmen konsequent an weiteren Emissionsreduktionszielen nach dem Ansatz der Science-Based-Targets-Initiative (SBTi).

Optimas großer Auftritt auf der Leitmesse Interpack 2023: Für Gerhard Breu ganz klar „eine exzellente Möglichkeit, sich schnell und kompakt auf den neuesten Stand von Technologien und Trends zu bringen. Und gemeinsam als beste Partner mit frischer Kraft in die Zukunft zu starten“.

Optima auf der Interpack 2023 (Düsseldorf), 04. bis 10. Mai 2023: Halle 16, Stand-Nr. F54, F55



Mit der flexiblen und modularen OPTIMA FillCell lassen sich wertvolle Zell- und Gentherapeutika mit maximaler Produktausbeute abfüllen. (Quelle: Optima)



In der Expert Zone bekommen Messebesucherinnen und -besucher einen hautnahen Einblick, wie digitale Technologien die Sicherheit in der Pharmaproduktion erhöhen. (Quelle: Optima)



Augmented-Reality-Anwendungen sind ein wichtiges Tool in der Pharmaproduktion. Da Maschinenbediener Schritt für Schritt durch den Formatwechsel geführt werden, sinkt das Risiko für Maschinenstillstände und die Verfügbarkeit nimmt zu. Auch Produktverluste werden so auf ein Minimum reduziert. (Quelle: Optima)



Da Optima Pharma nun im Rahmen des weiter verbesserten CSPE-Verfahrens noch umfassendere Qualifizierungsmaßnahmen bereits im Haus durchführt, reduziert sich der Zeitaufwand zwischen Installations- und Produktionsstart beim Kunden vor Ort weiter. (Quelle: Optima)

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 6.611

Pressekontakt:

OPTIMA packaging group GmbH
Jan Deininger
Group Communications Manager
+49 (0)791 / 506-1472
pr-group@optima-packaging.com
www.optima-packaging.com

Über OPTIMA

Mit flexiblen und kundenspezifischen Abfüll- und Verpackungsmaschinen für die Marktsegmente Pharmazeutika, Konsumgüter, Papierhygiene und Medizinprodukte unterstützt Optima Unternehmen weltweit. Als Lösungs- und Systemanbieter begleitet Optima diese von der Produktidee bis zur erfolgreichen Produktion und während des gesamten Maschinenlebenszyklus. Über 3.000 Experten rund um den Globus tragen zum Erfolg von Optima bei. 20 Standorte im In- und Ausland sichern die weltweite Verfügbarkeit von Serviceleistungen.

Besten Dank für Ihre Veröffentlichung. Über die Zusendung eines digitalen Belegs freuen wir uns.